



Steckbrief

Aurubis Steckbrief

Hg. v. Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre, 2017





Aurubis AG,
Hovestraße 50,
D-20539 Hamburg,

Telefon +49 40 7883-0,
Telefax +49 40 7883-2255,
info@aurubis.com

Zusammenfassung

Die börsennotierte **Aurubis AG** (ehemals *Norddeutsche Affinerie AG*) ist einer der weltgrößten Kupferproduzenten und der weltgrößte Kupferwiederverwerter. Seit der Übernahme des belgischen Kupferproduzenten Cumerio durch die *Norddeutsche Affinerie AG* zum 18. Februar 2008 firmiert das Unternehmen seit 1. April 2009 als *Aurubis AG*. Aurubis produziert jährlich über eine Million Tonnen Kupferkathoden, stellt daraus diverse Kupferprodukte her und beschäftigt dazu rund 6.300 Mitarbeiter.

Geschäftsbericht 2015/2016

Einsehbar unter:

https://www.aurubis.com/binaries/content/assets/aurubisrelaunch/files/finanzberichte-de/2015-16/161213_geschaeftsbericht-gb-2016-de_final.pdf

Nach außen bemüht sich das Unternehmen um ein umweltfreundliches und sozialverträgliches Image, doch die jährlich erscheinenden Umwelt- und Nachhaltigkeitsberichte, die von *Aurubis* veröffentlicht werden, können nicht über die divergente Wirklichkeit hinwegtäuschen: *Aurubis* ist nicht nur größter Schwermetalleemittent im norddeutschen Raum, sondern bezieht seit ihrem Bestehen (bzw. der *Norddeutsche Affinerie AG*) Kupfererz aus ethisch höchst fragwürdigen Quellen.

Vorstand, Aufsichtsrat, Investor Relations:

Prof. Dr.-Ing. Heinz Jörg Fuhrmann	Vorsitzender des Aufsichtsrats seit 2011, zahlreiche Aufsichtsratsmandate bei anderen Aktiengesellschaften im Inland "Im Gegensatz zum Dachverband der Kritischen Aktionäre, die ja reinste Gesinnungsethiker sind, sind wir eben Verantwortungsethiker." <i>Fuhrmann, Mai 2016</i>
weitere Aufsichtsratsmitglieder: https://www.aurubis.com/de/de/shared/corp/uber-aurubis/konzern/management	
Jürgen Schachler	Vorsitzender des Vorstands seit dem 01.01.2017
weitere weitere Vorstandsmitglieder: https://www.aurubis.com/de/de/shared/corp/uber-aurubis/konzern/management	
Angela Seidler	Leiterin Investor Relation a.seidler@aurubis.com

Konzernstruktur (Jahr 2016)

Geschäftsfeld (Business Area)	Jahresleistung/ Produkte	MitarbeiterInnen	Umsatz (€)/ EBIT (€)
Aurubis	Kupferkonzentratdurchsatz 2,2 Mill t Recyclingmaterialien 700.000 t	6.454 (Weltweit)	n.n / n.n.
Aurubis AG	Kupferkathoden 375.000 t Schwefelsäure 1.254.270 t Gold/Silber/Selen 1.499 t	2.312	10.995 Mill / 170 Mill
Aurubis Bulgaria AD	Kupferkathoden 350.000 t Kupferanoden 233.000 t Schwefelsäure 1.193.000 t	822	2.272 Mill (€) / 63 Mill
Cumerio Austria GmbH	Konzerninterne Finanzdienstleistungen	Keine Beschäftigten	n.n / 211 Mill (2014)
Aurubis Belgium nv/ sa	Kupferkathoden 340.000 t Gießwalzstahl 223.400 t Spezialdrähte 26.747 t	531	n.n / 11 Mill
Schwermetall Halbzeugwerk GmbH & Co. KG	Vorwalzband 220.300 t	144	n.n/ 4 Mill
Aurubis Stolberg GmbH & Co. KG	Profildrähte 45.500 t	396	n.n / -2 Mill
Aurubis Buffalo Inc.	Flachwalzprodukte 108.000 t	684	n.n / -10 Mill
Aurubis Netherlands BV	Kupfer- und Messingbänder 42.700 t	320	n.n / -12 Mill
Aurubis Finland Oy	Kupferbänder 28.100 t	200	n.n./ -2 Mill
Aurubis Italia Srl	Walzdraht 153.800 t	107	n.n / 1 Mill
Deutsche Gießdraht GmbH	Gießwalzdraht 248.400 t	118	n.n / 2 Mill

Anteilseigner

Salzgitter AG	25%
Private Anleger	29%
Institutionelle Anleger	46%
Norges Bank	3%
BlackRock	3%

Bezug von Kupferkonzentraten

Chile 21%	Peru 19%	Argentinien 7%
Bulgarien 14%	Brasilien 12%	Kanada 6%

Zuliefernde Minengesellschaften

GlencoreXstrata,	Vale	Teck	Antofagasta
First Quantum	Codelco	Assarel Medet	Dundee Precious

Führungskultur zu Atomausstieg:

„Der größte europäische Kupferkonzern hat das Gesetzespaket der Regierung zu Atomausstieg als unzureichend kritisiert. In seiner jetzigen Form stelle der Gesetzentwurf nicht sicher, dass Strom für Aurubis sicher und bezahlbar bleibe, sagte Vorstandschef Bernd Drouven der Wirtschaftszeitung, „Aurubis würde dann stärker als geplant außerhalb Europas investieren.“ *"Handelsblatt".13.06.2011*

Führungskultur zum Klimaschutz:

„Das zentrale Instrument im Kampf gegen den Klimawandel ist der Emissionshandel. Eine künstliche Verknappung und Senkung der zugeteilten Zertifikate hätte eine Erhöhung der Preise und damit wirtschaftliche Belastungen und Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit zur Folge. Letztlich besteht die Gefahr, dass energieintensive Unternehmen ihre Produktion außerhalb von Europa ansiedeln.“ Aurubis Umweltreport 2015

Medienrückblicke:

„Eine Wolke lungenschädlicher Schwefelgase trieb letzte Woche, nach einer Betriebsstörung in einer Kupferhütte, durch Hamburg. Im Katastrophenschutzplan der Hansestadt war der Betrieb nicht verzeichnet“. *DER SPIEGEL 42/1972*

„'Legale' Verseuchung durch die Affi: Kupferschlacke mit Arsen und Cadmium“. - *Die Tageszeitung (taz) vom 13.2.1985, Hamburg*

„Wie geht das? Aurubis - Rotes Gold aus Hamburg- Einst als Umweltverschmutzer verrufen, weil Cadmium, Arsen und Zink direkt über die Kaianlagen in die Elbe gelangten, investiert Aurubis seit dem Jahr 2000 ein Drittel der Unternehmensinvestitionen in die Umwelttechnik. Tatsächlich sind die Emissionen seitdem um 80 Prozent zurückgegangen“.

NDR 20. Apr. 2016

Wichtigste Kritikpunkte an Aurubis

- **Profitiert von Umweltverschmutzung und Menschenrechtsverletzungen in den Kupferabbaugebieten**

- **Betreibt Gesundheitswashing: “Komplexe Kupferverarbeitung“ statt „gesundheitsgefährdende Produktion mit hochkonzentrierten Arsen-Kupferkonzentraten“**
- **Mangelnde Dialogbereitschaft mit NGOs zu Umwelt- und Menschenrechtsverletzungen an Aurubis-Standorten und Kupferabbaugebieten**
- **Mangelnde Bereitschaft zu Lieferanten-Menschenrechts- und -Umweltscreenings**
- **Druckausübung auf Behörden in Umweltgenehmigungsverfahren**
- **Diskriminiert Umweltaktivist/innen am bulgarischen Aurubis-Standort Pirdop**
- **Verarbeitung von verbotenen Kupfererzkonzentraten der Chelopetch-Gold-/Kupfermine**
- **Lobbyismus: „Wes Brot ich ess, des Lied ich sing“: Fragwürdige Kooperationen mit lokalen Print- und TV-Redaktionen in Bulgarien**
- **Finanzierung und Beauftragung eines Gutachtens an KPMG zur Privatisierung des Pirdoper Krankenhauses**
- **Fehlende Verantwortung für Biodiversität an Aurubis-Standorten in anliegenden Naturschutzgebieten**



Aurubis-Werk Pirdop/Bulgarien

- **Fehlende Verantwortung für Erreichung der Globalen Klimaschutzziele**
- **Unzureichende Sanierung von kontaminierten Böden trotz hoher Schadstoffeinträge an Aurubis-Werksstandorten**

- **Fehlende Verantwortung für Gesundheitsscreenings für Anwohner/innen und Betroffene an belasteten Werksstandorten**
- **Kein Einsatz für Entschädigungen von Umwelt-und Menschenrechtsopfern an Aurubis- und Kupfererzabbauorten**

Aktivitäten des Dachverbands

Die Aurubis steht seit Jahren in der Kritik des Dachverbandes (DV). Mit dem Dachverband wurden folgende Aktivitäten durchgeführt:

- ➔ Teilnahme an der Hauptversammlung 2016. Stellung von Gegenanträgen wegen fehlender Verantwortung zu Einhaltung der Menschenrechte in der Lieferkette, den unzureichenden Aktivitäten für den Klimaschutz und fehlender Verantwortung für Artenschutz und Biodiversität. Anfragen zur Sicherstellung des Gesundheitsschutzes für Mitarbeiter/innen und Anwohner/innen bei der künftigen Verarbeitung von „Schmutzigen Kupfer“, hochkonzentrierten gesundheitsgefährdenden Arsen-Kupfererzkonzentraten
→ <http://www.kritischeaktionaere.de/hv2016.html>
- ➔ Teilnahme an der Hauptversammlung 2015. Der Dachverband verlangt vom Vorstand die Einhaltung der Umweltstandards auch für den Aurubis-Standort in Bulgarien und lückenlose Aufklärung von dortigen Umweltverschmutzungen
→ <http://www.kritischeaktionaere.de/hv2015.html>
- ➔ Teilnahme an der Hauptversammlung 2014. Kritik an Zuständen der Aurubis-Kupferbezugsmine Antamina in Peru. Kritik, dass Verhaltenskodex der Aurubis keinerlei Bezug zu Menschenrechts- und ILO-Normen aufweist. Kritik an fehlender Politik zum Schutz der Biodiversität. Fehlende Verantwortung beim Klimaschutz nach Zusage langjährige Abnahme von Strom durch das Vattenfall-Kohlekraftwerk Moorburg.
→ <http://www.kritischeaktionaere.de/hv2014.html>
- ➔ Teilnahme an der Hauptversammlung 2013. Kritik an der Politik der Diskriminierung der Minderheitenaktionäre in der Bulgarischen Aurubis AD. Kritik an fehlenden Betriebs-und Baugenehmigungen für das neue Investitionsvorhaben im Rahmen eines Produktionserweiterungsprogramms in Bulgarien.
→ <http://www.kritischeaktionaere.de/hv2013.html?id=54>
- ➔ Beschwerdebrief November 2013 des Dachverbandes an den Vorstand von Aurubis zu Einstellung der Diskriminierungen von bulgarischen Umweltaktivisten.
- ➔ Teilnahme an der Hauptversammlung 2011, bei der erstmalig die Umweltprobleme am bulgarischen Standort Pirdop kritisiert wurden.
→ http://www.kritischeaktionaere.de/fileadmin/Dokumente/Reden_2011/Rede_Bernd_Moritz_Aurubis-HV_2011.pdf

Erfolge des Dachverbands

- ➔ (2016) Erstmalige Veröffentlichung des Konzern-CO₂-Fussabdrucks und der Ergebnisse des Lieferantenscreenings im Nachhaltigkeitsreport 2016. Aurubis-Kooperation am Internationalen Tag der Umwelt mit der bulgarischen NGO „Green Balkans“ für Artenschutz im Natura-2000-Gebiet Balkan Puffer
- ➔ (2014) Erstmalige Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung für eine Kapazitätserweiterung am bulgarischen Standort, nach Kritik des Dachverbandes auf den Hauptversammlungen 2013/2014
- ➔ (2013) Nach Hauptversammlung 2013 - Rückkaufangebot für bulgarische Kleinaktionäre für Aktien der Aurubis Bulgaria AD
- ➔ (2013) Erstmalige Ausweisung von Überschreitungen von Umweltnormen durch den Vorstand auf der Hauptversammlung

Literatur

Nachwuchsgruppe GLOCON (2017), Deutsche Kupferimporte: Menschenrechtsverletzungen, Unternehmensverantwortung und Transparenz entlang der Lieferkette. Von Melanie Müller

→ http://www.land-conflicts.fu-berlin.de/_media_design/glocon_policy_paper_1.pdf

PowerShift e.V. (2015) Verantwortung entlang der Lieferkette im Rohstoffsektor! Eine Auseinandersetzung mit Argumenten seitens der deutschen Industrie

→ https://www.boell.de/sites/default/files/verantwortung_entlang_der_lieferkette.pdf

Bankwatch (2015) - Health reports confirmed widespread over-exposure to toxic arsenic at Tsumeb smelter in Namibia

→ <http://bankwatch.org/news-media/blog/exporting-toxic-pollution-europe-namibia>

Umwelt- und Sozialauswirkungen der Kupfergewinnung in Chuquicamata (2015);, Chile Rüttinger Berlin: Fallstudien zu Umwelt- und Sozialauswirkungen der Kupfergewinnung in Chuquicamata, Chile

→ http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/378/dokumente/umsoress_fallstudie_kupfer_chile.pdf

Forschungs- und Dokumentationszentrum Chile-Lateinamerika e. V. – FDCL (2014) Studie – Alle Rechte – keine Pflichten Schutz für Mensch und Umwelt – Eine Orientierungshilfe im Dschungel der Diskussion um Unternehmensregulierung

→ <http://www.fdcl.org>

ECOLOGIA BALKANICA (2012) Studie (engl) zu Kontaminierung des Flusses Toplonitza mit Schwermetallen - Eco-physiological Study on the Influence of Contaminated Waters from the Toplonitza River Catchment Area on Some Crops

→ http://web.uni-plovdiv.bg/mollov/EB/2012_vol4_iss2/05_eb.SE12106.pdf

Misereor (2011) – Studie Menschenrechtliche Probleme im peruanischen Rohstoffsektor und die deutsche Mitverantwortung

→ <https://www.misereor.de/fileadmin/publikationen/studie-rohstoffe-menschenrechte-in-peru.pdf>

Förderkreis »Rettet die Elbe« eV, (2004) - UMWELTATLAS HAMBURG ... von unten, WO MAN SICH NICHT NUR DIE HÄNDE SCHMUTZIG MACHT - Schwermetalldeposition im Umfeld der Affi

→ http://www.rettet-die-elbe.de/inhalt_heavy_metal.php



Bahngleis vor Einfahrt Betriebsgelände Aurubis Bulgaria (2016)

Impressum Steckbrief Aurubis, Köln, Feb 2017 Autor: Ulf Georgiew und Markus Dufner. Herausgeber: Dachverband der Kritischen Aktionärinnen und Aktionäre e.V. Postfach 30 03 07, 50773 Köln, Pellenzstr. 39, 50823 Köln Tel. 0221 / 599 56 47, Fax: 0221 / 599 10 24 dachverband@kritischeaktionare.de, www.kritischeaktionare.de